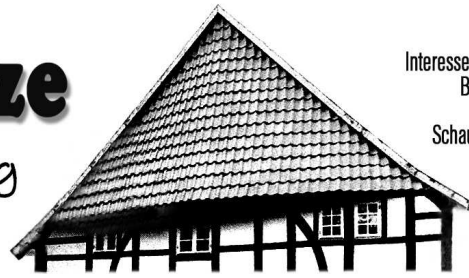


Schaumburger Mütze

Kurzmitteilung der IGB Schaumburg

Nr. 16 – Sommer 2014



Interessengemeinschaft
Bauernhaus e.V.
Außenstelle
Schaumburger Land



25 Jahre IGB – Außenstelle Schaumburger Land

Man mag es kaum glauben, aber unsere allererste Veranstaltung – die Gründungsversammlung im „Vornhäger Krug“ - liegt bereits 25 Jahre zurück! Der Saal war mit 65 Personen voll besetzt - alles Leute, die mehr über Bauernhäuser und deren Sanierung erfahren wollten. Etliche von ihnen füllten spontan einen Mitgliedsantrag aus und bildeten somit den Kern einer Gemeinschaft, die in den Folgejahren stetig wuchs und häufig zusammenkam, um bei Vorträgen, Besichtigungen und vor allem Praxis-Seminaren ihr Wissen zu erweitern, Ideen zu sammeln und – nicht zuletzt – sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen. Vielfach sind daraus Freundschaften entstanden, die bis heute überdauert haben.

Aber nicht nur die einzelnen Mitglieder haben von dieser Konstellation profitiert – gewonnen hat auch unsere Kulturlandschaft, indem eine ganze Reihe von Gebäuden und „Ensembles“ nachhaltig und teilweise vorbildlich saniert und damit erhalten werden konnten. Dies trägt nicht unwesentlich zur Bewahrung unserer regionalen Identität und zur Steigerung der Lebensqualität im Schaumburger Land bei.

Verstärkt wurde dieser Effekt durch eine gute Öffentlichkeitsarbeit, die auch viele Hausbesitzer außerhalb der IGB erreichte. Neben den zahlreichen - generell öffentlichen – Informationsveranstaltungen trugen dazu unsere regelmäßige intensive Beteiligung am „Tag des Offenen Denkmals“ sowie die

Beratungsstelle für Ländliche Baukultur in der Alten Schule Soldorf bei, wo seit nunmehr **10 Jahren** wöchentlich Sprechstunden angeboten werden.

Aber nicht nur Privatleute, sondern auch Kommunen, Vereine und andere Institutionen haben wir in dem Bemühen unterstützt, ländliche Baukultur zu bewahren und für die Zukunft umzurüsten, angefangen mit dem Backofenbau in Auhagen bis zur jüngst erfolgten Translozierung des Fachwerkhauses Hülshagen 1.

Besonders gefragt ist neben unserem baugeschichtlichen Wissen vor allem unser „Know-How“ für Sanierungen und Umnutzungen ohne schädliche Nebenwirkungen. Denn gerade die Bausünden und – schäden als Folge falscher Sanierungsmethoden, der gutgläubigen Verwendung moderner Baustoffe und dem „Dämmwahn“ haben in den vergangenen Jahrzehnten zu erheblichen Verlusten wertvoller Bausubstanz geführt.

Zu diesem Themenkomplex hat sich im Laufe der Jahre in den Reihen der IGB und der ihr nahe stehenden Fachleute und Praktiker ein reicher Schatz an Kenntnissen und Erfahrungen angesammelt, den wir gern weitertragen. Neben der eher nüchternen Wissensvermittlung können wir aber noch mit einem anderen Pfund wuchern: viel effektiver als der erhobene Zeigefinger wirkt nämlich das gute Beispiel! Und das sind die vielen unterschiedlich hergerichteten und umgebauten Häuser unserer Mitglieder und deren Bereitschaft, diese auch immer wieder mal anderen zu zeigen, die etwas ähnliches vorhaben und nicht recht wissen, wie.

Als Teil der inzwischen 40 Jahre alten und bundesweit tätigen IGB kann man vielleicht zusammenfassend resümieren: ein „richtiger“ Verein im klassischen Sinne sind wir immer noch nicht geworden, aber dafür trägt unser Wirken vielerorts gute Früchte – sowohl materiell als auch in einem sich verändernden Bewusstsein.

Aus besagtem Anlass laden wir zu einem Mitgliedertreffen am Sonntag, 31. August ins Lauenhäger Bauernhaus ein. Neben einem Rückblick auf unser 25-jähriges Wirken bietet sich eine Besichtigung des jüngst umgesetzten Fachwerkhauses „Hülshagen 1“ an. Vor allem aber soll das Treffen dem Wiedersehen „alter Hasen“ und dem Kennenlernen jüngerer Mitglieder dienen und bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde ausklingen.

IGB - Veranstaltungen Sommer 2014

(sofern nichts anderes angegeben, sind die Veranstaltungen kostenfrei)

Sprechstunden unserer Beratungsstelle für Ländliche Baukultur:

Alte Schule Soldorf, Am Salinenplatz 2, 31552 Apelern OT Soldorf
donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr; Tel. 05723/749307.

Wer ein besonderes Anliegen hat, sollte vorher einen Termin unter Tel. 05723/3845 vereinbaren.

Freitag, 13. Juni 2014, 19.30 Uhr

Vortrag: Historische Farben und ihre heutige Bedeutung

Die unübersichtliche Fülle der heute angebotenen Farbsysteme machen den Laien meist ratlos. Zahlreiche Schäden an Fachwerkhäusern sowie anderen historischen Gebäuden und Bauteilen wie Fenster und Türen sind häufig auf ungeeignete bzw. falsch angewendete Farben zurückzuführen. Der Vortrag soll die charakteristischen Eigenschaften und Unterschiede historischer und neuzeitlicher Farbsysteme sowie deren Vor- und Nachteile darstellen und Kenntnisse über die Herstellung, Untergrundvorbereitung und praktische Anwendung vermitteln.

Referent: Malermeister & Techniker f. Baudenkmalpflege Frank Wehmeier, Extertal

Ort: Lauenhäger Bauernhaus, Hülshagen 10, 31714 Lauenhagen OT Hülshagen

Samstag, 14. Juni, 9.00 bis 15.00 Uhr

Praxis-Seminar: Behandlung historischer Oberflächen

Am Beispiel des umgesetzten Fachwerkhauses Hülshagen 1 (jetzt: 10a) soll die Bandbreite an Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie man mit den unterschiedlichen, für Altgebäude typischen Oberflächen umgehen sollte. Die Palette reicht von Säubern über Farbfentfernung und Grundierungen bis hin zu neuen Anstrichen. Vor allem sollen die Teilnehmer aber auch sensibilisiert werden, nicht vorschnell wegen des optischen Effektes zu Pinsel und dem nächstbesten Farbtopf zu greifen. Leider zeigen sich die negativen Folgen solcher Fehlentscheidungen erst viel später und sind dann meist nur mit hohem Aufwand zu revidieren.

Leitung: Malermeister & Techniker f. Baudenkmalpflege Frank Wehmeier, Extertal

Kostenbeitrag incl. Verpflegung und Getränke: 15,- €

Ort: Fachwerkhaus Hülshagen 10a, 31714 Lauenhagen OT Hülshagen

Anmeldung unter Tel. 05723/3845 oder alte-schule-soldorf@gmx

Samstag, 28. Juni, 9.00 bis 15.00 Uhr

Praxis-Seminar: Wärmedämmung bei der Altbausanierung

An der z.Zt. im Bau befindlichen Horster Mühle werden Möglichkeiten und Techniken zur nachträglichen Wärmedämmung von Wänden und Decken vorgeführt bzw. erläutert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem „trockenen“ Innenausbau mit verschiedenen Holzkonstruktionen und geeigneten Holzwerkstoffplatten sowie der Einblasdämmung mit Zellulose. Dabei geht es nicht nur um Materialfragen, sondern auch und gerade um die schadensfreien Ausführung im Detail (Winddichtigkeit, Kondensat etc.)

Leitung: Zimmermeister Christoph Häusgen, Bordenau

Kostenbeitrag für Verpflegung und Getränke: 15,- €

Ort: An der Mühlenau 5, 31542 Bad Nenndorf, OT Horsten

Anmeldung bis 20. Juni unter Tel. 05033-390 00 05 oder info@haeusgenbau.de

Samstag, 19. Juli, ab 16.00 Uhr

Sommergrillen auf dem Kapitänshof in Schmalenbruch

Familie Abmeyer lädt zu einem Mitgliedertreffen mit Hausbesichtigung zum zwanglosen Kennenlernen, Klönen und Erfahrungsaustausch ein (siehe auch beiliegenden „Steckbrief“).

Ort: Schmalenbrucher Str. 7, 31556 Wölpinghausen OT Schmalenbruch.

Anmeldung erbeten bis zum 10.7. unter 05037-968230 oder heiko.abmeyer@gmx.de .

Samstag, 16. August, 9.00 bis 15.00 Uhr

Praxis-Seminar: Farbanstriche für Fenster und Türen im Außenbereich

Fenster und Außentüren sind als sog. „maßhaltige“ Bauteile vor allem an Wetterseiten besonderen Belastungen ausgesetzt. Folglich treten hier früher oder später auch häufig typische Schäden auf. Bei diesem Seminar soll es neben der Auswahl des Farbsystems und der Farbgestaltung sowie dem Anmischen passender Farbtöne vor allem um Arbeit sparende und Substanz erhaltende Pflegemaßnahmen gehen.

Leitung: Malermeister & Techniker f. Baudenkmalpflege Frank Wehmeier, Extertal

Kostenbeitrag incl. Verpflegung und Getränke: 15,- €

Ort: Alte Schule in Soldorf, Am Salinenplatz 2, 31552 Apelern OT Soldorf

Anmeldung bis 22. Juni unter Tel. 05723/3845 oder alte-schule-soldorf@gmx

Sonntag, 31. August, 14.00 Uhr

Jubiläumsfeier: 25 Jahre IGB Schaumburger Land

Mitgliedertreffen mit Rückschau, Besichtigung des gerade umgesetzten Fachwerkhauses „Hülshagen 1“ von 1647 und anschließendem Kaffeetrinken.

Anmeldungen werden erbeten bis zum 15. August unter Tel. 05723/3845

Ort: Lauenhäger Bauernhaus, Hülshagen Nr. 10

Sonntag, 14. Sept. ab 10.00 Uhr

„Tag des Offenen Denkmals“

Der Schwerpunkt in Schaumburg liegt diesmal im Bereich Nenndorf und Rodenberg. Die IGB ist wieder mit mehreren Objekten und Aktionen vertreten.

Für Auf- und Abbau sowie schichtweise Betreuung sind Helfer wieder gern gesehen, Interessenten mögen sich bitte möglichst frühzeitig unter Tel. 05723/3845 melden.

Freitag, 26. September 2014, 19.30 Uhr

Vortrag: Historische Fenster

Neben einem Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Fensters werden Kenntnisse über Bauarten und Beschläge, Verglasung, Oberflächenbehandlung, typische Schäden und Reparaturmöglichkeiten vermittelt. Außerdem gibt es Hinweise und Tipps zur ortsbild- und denkmalgerechten Erneuerung und Gestaltung sowie zum Thema Energieeinsparung.

Referenten: Dipl.-Ing. Manfred Röver, Soldorf & Dipl.-Restaurator Matthias Geweke, Lauenhagen

Ort: Lauenhäger Bauernhaus, Hülshagen 10, 31714 Lauenhagen OT Hülshagen

Samstag, 27. September, 9.00 bis 15.00 Uhr

Praxis-Seminar: Restaurierung historischer Fenster

Alle wesentlichen Schritte typischer Reparatur- und Restaurierungsmaßnahmen an alten Fenstern werden vorgeführt und am praktischen Objekt ausprobiert. Dazu gehören neben Holzarbeiten auch Verglasen, Beschlagtechnik und Oberflächenbehandlung.

Daneben sollen kleinere Einrichtungsgegenstände aus dem Fachwerkhaus Hülshagen 1 repariert und aufgearbeitet sowie vor Ort eingebaut werden.

Leitung: Dipl.-Restaurator Matthias Geweke, Lauenhagen

Kostenbeitrag incl. Verpflegung und Getränke: 15,- €

Ort: Restaurierungswerkstatt Geweke, Hauptstraße 24, 31714 Lauenhagen

Anmeldung bis zum 14. September unter Tel. 05723/3845 oder alte-schule-soldorf@gmx

Mitteilungen, Ideen, Anfragen bitte an:

IGB Schaumburger Land c/o Manfred Röver, Am Salinenplatz 3, 31552 Apelern OT Soldorf
Tel. 05723/3845; Fax 05723/75093; e-mail roever.soldorf@t-online.de

Vermittlung von historischem Baumaterial:

Jörn Kämpfe, Lüdersfeld, Tel. 05725/1707

& während der Sprechstunden in der Alten Schule Soldorf

Mitglieder stellen sich vor

Auf Initiative von Heiko Abmeyer aus Schmalenbruch möchten wir unsere Mitglieder - insbesondere die jüngeren - aufrufen, sich in einem von ihm entworfenen „Steckbrief“ mal etwas näher vorzustellen. Sinn dieser Idee ist u.a., sich kennenzulernen und die Kommunikation untereinander zu verbessern.

Als Beispiel und Anregung dazu macht Familie Abmeyer auch den Anfang: ihr Steckbrief ist als Anlage beigelegt.

Also: nur Mut und in diesem Sinne weitermachen! Wer dazu bereit ist, wende sich bitte an Heiko Abmeyer: Tel. 05037-968230 oder email: heiko.abmeyer@gmx.de.

Fachwerkhaus Hülshagen 1

Das Vierständerhaus von 1647, für deren Erhalt wir uns Jahre lang engagiert haben, ist bekanntlich im letzten Jahr von seinem problematischen Standort am Ortsteingang auf des Gelände des Lauenhäger Bauernhauses umgesetzt worden (neue Adresse: Hülshagen 10a).

Mit Hilfe von Fördergeldern aus dem EU-Programm „Leader plus“, des Landkreises und der BINGO-Stiftung ist es gelungen, diese „Translozierung“ so originalgetreu auszuführen, dass die (behördliche festgestellte) Denkmaleigenschaft erhalten blieb – was in solchen Fällen sehr selten ist und kürzlich vom Landesamt für Denkmalpflege bestätigt wurde!

An dieser Stelle sei der Gemeinde Lauenhagen (IBG-Mitglied!) noch einmal ein großer Dank ausgesprochen für den Mut, dieses „Sorgenkind“ freiwillig zu übernehmen und in dieser Konsequenz zu erhalten. Die IGB wird Gemeinde und Förderverein auch weiterhin darin unterstützen, dieses besondere Haus als Lernort mit Leben zu erfüllen und dort regelmäßig Aktionen anbieten.

Jubiläums-Treffen – Beteiligung erwünscht!

Für Vorbereitung und Durchführung des Treffens am 31. August wird um Unterstützung gebeten. Dies betrifft neben dem Organisatorischen vor allem die Absicht, eine möglichst lebendige Ausstellung zusammenzutragen und zu gestalten. Inhaltlich soll ein Überblick über die bisherigen Aktivitäten der IGB in Schaumburg dargestellt werden. Ziel dabei ist, nicht nur Bauwerke, sondern vor allem die Menschen vorzustellen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, diese zu erhalten und mit neuem Leben zu erfüllen. Wir rufen deshalb alle Mitglieder auf, sich mit Fotos, kurzen Statements, Anekdoten o.ä. zu beteiligen. Aber auch darüber hinaus ist Mithilfe bei der Vorbereitung der Ausstellung sehr willkommen, vor allem bei Sichtung und Auswahl der zahlreichen Fotos und „gesammelten Werke“. Als Ansprechpartner hat sich Frederik Grön aus Hörkamp bereit erklärt (Tel. 05721 - 8100191; f.groen@gmx.de).

Tag des Offenen Denkmals am Sonntag, 14. September

Dieses europaweit jährlich am 2. Septembersonntag stattfindende und in unserer Region von der Schaumburger Landschaft auf besondere Art organisierte Ereignis konzentriert sich diesmal in den Samtgemeinden Nenndorf und Rodenberg. Auch die IGB beteiligt sich daran regelmäßig mit interessanten Objekten und Aktionen.

Natürlich suchen wir auch diesmal wieder freiwillige Helfer an den einzelnen Stationen (auch als zeitweise Ablösung), Interessenten mögen sich bitte unter Tel. 05723/3845 melden.

„Sorgenkinder“ und Baustoffbörse

Nach wie vor warten einige wirklich interessante Häuser auf neue Besitzer, u.a. in Uchtdorf, Krebschagen und Rumbeck an der Weser.

Auch diverses historisches Baumaterial kann vermittelt werden, so z.B. einige Türen und Fenster, Dachpfannen, Mauerziegel und zwei komplette Fachwerkhäuser zum Abbauen.

Nähere Informationen gibt es in der Beratungsstelle oder unter Tel. 05723-3845